



Datenschutzrechtliche Informationen nach § 15 des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) – Erzbischöfliche Schulen

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist:

Erzbischöfliches Ordinariat München
Amtschefin Dr. Stephanie Herrmann
Kapellenstr. 4
80333 München
Telefon: 089 / 2137 - 0
Fax: 089 / 2137 - 1585
amtschefin@ordinariat-muenchen.de

als Träger der Erzbischöflichen Theresia-Gerhardinger-Mädchenrealschule München-Au,
Schulleiterin Frau Michaela Eder, Realschuldirektorin i. K.

2. Datenschutzbeauftragter

Datenschutzbeauftragter
Mariahilfplatz 13
81541 München
Telefon: 089 / 45 91 159 – 0
Fax: 089 / 66 93 29
datenschutz@rs-au.de

3. Allgemeines

Die nachfolgende Erklärung gibt einen Überblick darüber, welche Art von personenbezogenen Daten (§ 4 Nr. 1 KDG) der Schüler:innen (**die Betroffenen**), zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage im Zusammenhang mit der Öffentlichkeitsarbeit verarbeitet werden und welche Rechte die Betroffenen gegenüber dem Verantwortlichen haben.

4. Datenverarbeitung

Personenbezogene Daten der Betroffenen werden von dem Verantwortlichen ausschließlich zur Öffentlichkeitsarbeit verarbeitet. Rechtsgrundlage hierfür ist Einwilligung des Betroffenen bzw. deren Erziehungsberechtigten (§ 6 Abs. 1 lit. b KDG). Nach Beendigung sowie den hieraus folgenden rechtlichen Verpflichtungen werden die verarbeiteten personenbezogenen



Daten (wie Name, Anschrift, Kontaktdaten etc.) datenschutzgerecht gelöscht, sofern gesetzliche Aufbewahrungspflichten nicht eine längere Speicherung erfordern.

5. Weitergabe personenbezogener Daten

Soweit zur Durchführung der Öffentlichkeitsarbeit erforderlich, gibt der Verantwortliche personenbezogenen Daten in dem jeweils erforderlichen Umfang an Dritte (z. B. Presseorgane) weiter. Dies erfolgt stets unter Beachtung der jeweils geltenden Regelungen über den Datenschutz und erforderlichenfalls auf Grundlage eines Vertrages über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag nach § 29 KDG.

6. Rechte der Betroffenen nach §§ 17 ff. KDG

Die Betroffenen haben gegenüber dem Verantwortlichen folgende Rechte hinsichtlich der sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (§ 17 KDG),
- Recht auf Berichtigung (§ 18 KDG) oder Löschung (§ 19 KDG),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 20 KDG),
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (§ 23 KDG) und
- Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 22 KDG).

Zur Geltendmachung dieser Rechte steht der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen zur Verfügung (vgl. Ziffer 2). Die Wahrnehmung dieser Rechte ist grundsätzlich kostenfrei.

Die Betroffenen haben zudem das Recht, sich bei dem Diözesandatenschutzbeauftragten, d.h. der Katholischen Datenschutzaufsicht über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch den Verantwortlichen zu beschweren.

Die Kontaktdaten des **Diözesandatenschutzbeauftragten** lauten:

Katholisches Datenschutzzentrum Bayern (KdöR)
Datenschutzaufsicht für die bayerischen (Erz-)Diözesen
Vordere Stern gasse 1
90402 Nürnberg
Telefon: 0911 47774050
Fax: 0911 47774059
E-Mail: post@kdsz.bayern
Internet: www.kdsz.bayern

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter

www.rs-au.de

www.erzbistum-muenchen.de